

Öffentliche Beschlüsse

über die 16. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Integration, Soziales, Jugend und Sport des Stadtrates der Stadt Fürstfeldbruck

TOP 1	Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen gem. Art. 52 Abs. 3 GO
--------------	--

TOP 2	Ernennung des Beirats für Menschen mit Behinderung 2018 - 2021
--------------	---

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport empfiehlt dem Stadtrat, folgende neun Bewerber als Mitglieder in den Beirat für Menschen mit Behinderung zu berufen:

1. Werner Aumeier
2. Uwe Busse
3. Beate Hartmann
4. Klaus Lechner
5. Lisa Rubin
6. Peter Thierschmann
7. Peter Wandera
8. Jörn Weichold
9. Bernd Willkomm

2. Die Amtszeit des Beirats für Menschen mit Behinderung wird am 01.08.2018 beginnen und nach 3 Jahren, also am 31.07.2021, enden.

TOP 3	Verwendung der Haushaltsmittel 2017 gemäß den Richtlinien für die freiwillige Förderung von ortsansässigen Vereinen, Verbänden und Organisationen im sozialen Bereich
--------------	--

Bekanntgabe:

Der Sachvortrag dient dem Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport zur Kenntnis.

TOP 4	Einführung eines Härtefallfonds für Kinder in der Mittagsbetreuung
--------------	---

Beschluss:

Der Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport beschließt die Einführung eines Härtefallfonds in der Mittagsbetreuung für Kinder, die sich in einer schwierigen Lebenslage befinden.

Über den Härtefallfonds können maximal pro Jahr 20 Fürstenfeldbruck Kinder gefördert werden, welche eine Grundschule im Stadtgebiet Fürstenfeldbruck besuchen.

Die jährlichen Kosten in Höhe von rund 20.300 € sind ab dem Haushaltsjahr 2020 einzuplanen. Im Haushaltsjahr 2019 sind die anteiligen Kosten von 15.100 € bereit zu stellen.

Die anfallenden Kosten von maximal 4.500 € für September bis Dezember 2018 sind bei Bedarf außerplanmäßig aufzubringen.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe als Träger der Mittagsbetreuung und den Schulleitungen die Umsetzung der Förderung konkret zu erarbeiten. Die im Sachvortrag aufgeführten Kriterien sind zu berücksichtigen.

TOP 5	Vergabe der pädagogischen Trägerschaft für die neue Krippe am Buchenauer Platz und den neuen Kindergarten am Hochfeld
--------------	--

Beschluss:

Der Ausschuss Integration, Soziales, Jugend und Sport empfiehlt dem Stadtrat wie folgt zu beschließen:

Die pädagogische Trägerschaft für die neue Krippe am Buchenauer Platz sowie für den neuen Kindergarten am Hochfeld wird an das Diakonische Werk Fürstenfeldbruck e.V. vergeben.

TOP 6	Bestandserhebung 2018
--------------	------------------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport beschließt die Vergabe der Zuschüsse unter Berücksichtigung der Richtlinien der Stadt Fürstenfeldbruck zur Förderung des Sports entsprechend der vom Sportforum und der Verwaltung ausgearbeiteten Berechnungen.

TOP 7	Antrag zur Überarbeitung des Brucker Trimm-Dich-Pfads am Münchner Berg
--------------	---

Beschluss:

1. Das im Sachvortrag dargestellte neue Konzept des Trimm-Dich-Pfades einschließlich der Parkplatzsanierung wird umgesetzt.
2. Die hierfür notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 45.000 € werden im Haushalt 2019 eingestellt.
3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Sponsoren für die Realisierung der Neukonzeptionierung aktiv zu gewinnen.

TOP 8	Sachantrag Nr. 104 von Herrn StR Heimerl, Herrn StR Quinten, Herrn StR Stangl; Antrag zur Standortsuche und Planung einer Eishalle
--------------	---

Beschluss:

Der Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport empfiehlt dem Stadtrat zu beschließen, dass der Sachantrag Nr. 104 mit einstimmigem Stadtratsbeschluss vom 24.04.2018 (TOP Ö 5) abschließend behandelt ist.

TOP 9	Neu-/ Umplanung des Sportzentrums III West, an der Rothschwai-gerstraße; Beschluss
--------------	---

Beschluss:

1. Der Ausschuss ISJS beauftragt die Verwaltung, die Neu-/ Umplanung des Sportzentrums III West an der Cerveteristraße im Rahmen der von der Kommunalaufsicht genehmigten Mittel weiter zu verfolgen.
2. Die Sachanträge Nrn. 68, 90 und 92 gelten mit diesem Beschluss als behandelt.